

Gesamtinhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Die Autoren	7
1 Einführung und Neuerungen im Überblick	19
1.1 Datenschutz in der EU	22
1.1.1 Regelung mit Durchgriffswirkung	23
1.1.2 Bedeutung der englischen Fassung für die Auslegung	23
1.1.3 Grundsätzliches zur DSGVO	24
1.2 Öffnungsklauseln für nationale Umsetzung	27
1.3 Aufsichtsbehörden	30
1.3.1 Allgemeines zu den Aufsichtsbehörden	30
1.3.2 Datenschutzkonferenz (DSK)	31
1.3.3 Der Europäische Datenschutzausschuss (EDSA)	32
1.4 Aufbau der DSGVO	34
1.4.1 Überblick	34
1.4.2 Anwendungsbereich	34
1.4.3 Struktur	36
1.5 Begrifflichkeiten	42
1.6 Verbotsgebot mit Erlaubnisvorbehalt	44
1.7 Grundsätze des Datenschutzes	48
1.8 Neuerungen der DSGVO	51
1.8.1 Betroffenenrechte im Überblick	51
1.8.2 Recht auf Datenübertragbarkeit (Datenportabilität)	56
1.8.3 Recht auf Löschung	58
1.8.4 Direkterhebung	60
1.8.5 Marktorprinzip	61
1.8.6 „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“	61
1.8.7 Datenschutz-Folgenabschätzung	63
1.8.8 Sanktionen	65
1.9 Drittländer	69
1.9.1 Drittländer mit angemessenem Datenschutzniveau	70
1.9.2 Was ist bei einer internationalen Datenübermittlung zu beachten?	71
1.9.3 Welche Grundsätze gelten für eine Datenübermittlung in Drittländer?	72

1.9.4	Was müssen Anbieter mit Sitz außerhalb der EU beachten?	73
1.9.5	Exkurs EWR: Liechtenstein	75
1.10	Allgemeine Bewertung	77
2	Beschäftigtendatenschutz	81
2.1	Kurzüberblick	81
2.2	Persönlicher Anwendungsbereich	86
2.3	Sachlicher Anwendungsbereich	87
2.4	Datenschutz im Individualarbeitsrecht	88
2.4.1	Sensible Daten	88
2.4.2	Anbahnung von Arbeitsverhältnissen.	88
2.4.3	Durchführung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen	90
2.4.4	Personalakte und Verpflichtungserklärung	91
2.4.5	Datenschutz und freie Mitarbeiter	92
2.5	Datenschutz im Kollektivarbeitsrecht	94
2.5.1	Tarifverträge.	94
2.5.2	Betriebsvereinbarungen	94
2.5.3	Exkurs: Kirchliches Datenschutzrecht	95
2.5.4	Datenschutz und Betriebsrat	96
2.6	Praktisches	99
2.6.1	Datenschutz im Konzern.	99
2.6.2	Datenschutz und BEM	100
2.6.3	Datenschutz und Unternehmensnachfolge	100
2.6.4	Das Recht auf Datenübertragbarkeit im Arbeitsverhältnis .	101
2.6.5	Datenschutz und Industrie 4.0	102
2.7	Informations-, Auskunfts- und Meldepflichten.	111
2.7.1	Informationspflichten.	111
2.7.2	Auskunftsrecht	111
2.7.3	Meldepflicht	112
2.8	Prozessuales	113
2.8.1	Rechtswidrigkeit von Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen	113
2.8.2	Verwertungsverbote	113
2.8.3	Rechtsprechung des BAG	114
2.9	Folgen der Zuwiderhandlung	116
2.9.1	Sanktionen.	116

2.9.2 Schadensersatz	116
3 Der Datenschutzbeauftragte	119
3.1 Aufgaben, Rechte und Pflichten des Datenschutzbeauftragten	121
3.2 Einordnung in die Organisation	125
3.2.1 Direktes Vortragsrecht	125
3.2.2 Weisungsungebundenheit	125
3.2.3 Vermeidung von Interessenkonflikten	126
3.2.4 Abberufungsschutz bzw. Sonderkündigungsschutz	127
3.3 Benennung des Datenschutzbeauftragten	130
3.3.1 Begrifflichkeiten und Formvorschriften	130
3.3.2 Voraussetzungen zur Ausübung der Tätigkeit	131
3.3.3 Wann ist ein Datenschutzbeauftragter zu benennen?	133
3.3.4 Interne und externe Datenschutzbeauftragte	138
3.4 Bekanntmachung des Datenschutzbeauftragten	141
3.5 Pflichten der Organisation	144
3.5.1 Ordnungsgemäße und frühzeitige Einbindung in datenschutzrelevante Themen.	144
3.5.2 Unterstützung des Datenschutzbeauftragten	145
3.6 Haftung des Datenschutzbeauftragten	147
3.6.1 Generelle Haftung des DSB	147
3.6.2 Haftung des internen Datenschutzbeauftragten	148
3.6.3 Haftung des externen Datenschutzbeauftragten	150
3.7 Umsetzungsmöglichkeiten im Konzern und für öffentliche Stellen	152
3.8 Besonderheiten des kirchlichen Datenschutzbeauftragten	154
3.9 Datenschutzbeauftragter und Betriebsrat	156
3.10 Arbeitshilfen	157
3.10.1 Muster: Benennung zum betrieblichen Datenschutzbeauftragten	157
4 IT-Sicherheit und Datenschutz	161
4.1 Einleitung	161
4.2 Anforderungen an die IT-Sicherheit	163
4.2.1 Gesetzliche Anforderungen an die IT-Sicherheit	163
4.2.2 Untergesetzliche Normen zur IT-Sicherheit	169
4.2.3 Schutzziele der IT-Sicherheit	171
4.2.4 Managementsystem zur Umsetzung der IT-Sicherheit	172

4.3	Anforderungen an die Sicherheit bei der Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 32 DSGVO	175
4.3.1	Schutzziele des Datenschutzes	175
4.3.2	Anforderungen an den Schutz personenbezogener Daten	177
4.3.3	Vorgehen zur Umsetzung der Anforderungen	178
4.4	Gemeinsame Sicherheitsstrategie von IT-Sicherheit und Datenschutz	185
4.4.1	Konfliktpotenziale bei den Schutzz Zielen	185
4.4.2	Auseinanderfallender Schutzbedarf	186
4.4.3	Fazit	187
4.5	Dokumentationserfordernis: Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten	188
4.5.1	Inhaltliche Anforderungen beim Verantwortlichen	190
4.5.2	Inhaltliche Anforderungen bei Auftragsverarbeitern	194
4.6	Datenschutz-Folgenabschätzung	196
4.6.1	Verpflichtung	196
4.6.2	Inhaltliche Anforderungen	199
4.6.3	Konsultationspflicht mit der Datenschutzaufsichtsbehörde	200
4.7	Besondere Anforderungen bei Cloud-Lösungen	202
4.7.1	Auswahl geeigneter Daten und Datenverarbeitungen	203
4.7.2	Auswahl des Anbieters	204
4.7.3	Vertragliche Sicherstellung von Kontrollmöglichkeiten	204
4.7.4	Transfer der Daten in ein Drittland	205
4.8	Besondere Anforderungen bei der Bereitstellung von WLAN	206
4.8.1	Zugang nur für Betriebsangehörige	206
4.8.2	Zugang auch für Externe	207
5	Umgang mit personenbezogenen Daten in der Praxis	211
5.1	Zentrale abteilungsübergreifende Datenverarbeitungaspekte	211
5.1.1	Datenschutz und IT-Prozesse – ein Interessenkonflikt?	211
5.1.2	Personenbezogene Daten und Kriterien zu deren Ermittlung	213
5.1.3	„Erleichternde“ Datenverarbeitungsumstände	216
5.1.4	Datensicherheitsaspekte	218
5.1.5	Bedeutung des Standard-Datenschutzmodells	223
5.1.6	Datenschutz und Künstliche Intelligenz	227
5.1.7	Tracking und Datenschutz	232

5.1.8	Der Administrator	234
5.2	Personalabteilung	236
5.2.1	Bewerbungsverfahren	236
5.2.2	Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses	240
5.2.3	Offboarding	244
5.3	Marketing und Kommunikation	246
5.3.1	Anforderungen an die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Werbe- und Marketingzwecken nach DSGVO	247
5.3.2	Werbeansprachen unter Beachtung wettbewerbsrechtlicher Anforderungen	261
5.3.3	Social-Media-Marketing	264
5.3.4	Einsatz von Trackingmechanismen zu Marketingzwecken	268
5.4	Arbeitshilfen	270
5.4.1	Checkliste: Einwilligungserklärungen und Widerruf im Marketing	270
5.4.2	Checkliste: Umgang mit personenbezogenen Daten im Beschäftigungsverhältnis	272
5.4.3	Checkliste: Umgang mit personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren	275
6	Rechte der betroffenen Person – Rechts-, Haftungs- und Zahlungsfolgen bei Verstößen	279
6.1	Rechte der betroffenen Person	279
6.1.1	Einleitung	279
6.1.2	Recht auf transparente Information, Kommunikation und Modalitäten der Ausübung von Betroffenenrechten (Art. 12 DSGVO)	280
6.1.3	Recht auf Information (Artt. 13, 14 DSGVO)	285
6.1.4	Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)	291
6.1.5	Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)	299
6.1.6	Recht auf Löschung und Recht auf Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO)	304
6.1.7	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)	313
6.1.8	„Recht auf Datenübertragbarkeit“ (Art. 20 DSGVO)	316
6.1.9	Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)	319
6.1.10	Recht auf nicht ausschließlich automatisierte Entscheidungen im Einzelfall inkl. Profiling (Art. 22 DSGVO)	323

6.1.11 Sonderfall: Recht am eigenen Bild (DSGVO vs. KUG)	328
6.2 Folgen bei Verstößen	337
6.2.1 Potenzielle (Rechts-)Folgen	337
6.2.2 Rechte von Betroffenen	337
6.2.3 Rechte von Aufsichtsbehörden	340
6.2.4 Erfahrungen mit Bußgeldern	343
6.2.5 Sonstige (Rechts-)Folgen	348
Adressen der Aufsichtsbehörden	351
Gesetzesgrundlagen	357
Abkürzungsverzeichnis	359
Stichwortverzeichnis	361